

Politik weiblich: Die Ziele der Frauen-Union

Die Frauen-Union (FU) vertritt als mitgliederstärkste Vereinigung der CDU die Interessen aller weiblicher Parteimitglieder sowie der Frauen, die ausschließlich Mitglied der Frauen-Union sind. Es handelt sich um über 40.000 Frauen in NRW.

Unsere Ziele:

- **Partnerschaft und Gleichberechtigung!** Frauen und Männer sollen in allen Lebensbereichen gleich behandelt werden, in der Familie, Gesellschaft, Arbeitswelt und Politik.
- **Wahlfreiheit!** Frauen sollen sich selbst entscheiden, ob sie Beruf und Familie vereinbaren wollen. Damit dies ohne Nachteile und schlechtes Gewissen möglich ist, muss der Staat die Rahmenbedingungen schaffen.
- **Die Familie stärken** durch den Ausbau von qualifizierten Kinderbetreuungsplätzen für alle Altersstufen, durch Stärkung der Erziehungskompetenz mittels sozialer Angebote und Hilfen für Eltern.
- **Politische Verantwortung für Frauen!** Die Erfahrungen und Kompetenzen von Frauen müssen eine wichtige Rolle spielen.
- **Soziale Absicherung für Frauen** und vieles mehr ...

Informieren Sie sich!

- Besuchen Sie uns im Internet www.fu-nrw.de
- Abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter unter www.fu-nrw.de, und Sie sind stets über die aktuellen Entwicklungen der FU-NRW informiert.
- Schreiben Sie uns, wenn Sie weitere Informationen über die Frauen-Union NRW haben möchten.

Mitgliedsbeiträge / Spenden

Parteien finanzieren ihre politische Arbeit zu einem erheblichen Teil aus Mitgliedsbeiträgen. Das muss so sein, wenn die politischen Parteien nicht in die finanzielle Abhängigkeit des Staates geraten wollen. Die Frauen-Union NRW ist auf Spenden und Sponsoren angewiesen denn:

Mitglieder der Frauen-Union, die gleichzeitig Parteimitglied der CDU sind bzw. werden, zahlen keinen gesonderten Beitrag!

Frauen, die ausschließlich in der FU Mitglied sind bzw. werden, zahlen den Mindestbeitrag, der in ihrem Kreisverband beschlossen wurde, an die dortige CDU.

Ohne Frauen ist kein Staat zu machen!

Deshalb brauchen wir Ihre Unterstützung und freuen uns über jede Spende auf das Konto der

Frauen-Union NRW
Volksbank Düsseldorf Neuss
Kto.Nr.: 4 206 440 010
BLZ: 301 602 13

Zuwendungen (Spenden) an politische Parteien sind steuerlich als Sonderausgaben absetzbar (§ 10b EStG.)

Stand: Mai 2009

Frauen-Union NRW
Wasserstraße 5
40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 1360035
Fax.: 0211 / 134205
info@fu-nrw.de

 Name, Vorname

 Straße

 PLZ, Wohnort

 Geburtsdatum

 Telefon (Angabe freiwillig)

 Email (Angabe freiwillig)

 Beruf (Angabe freiwillig)

Ich möchte Mitglied der CDU und der Frauen-Union NRW werden

Ich möchte nur Mitglied der Frauen-Union NRW werden

Ich erkläre, dass ich keiner anderen Partei oder einer anderen politischen, mit der CDU konkurrierenden Gruppe oder deren parlamentarischer Vertretung angehöre.

Die hier erhobenen Daten sind notwendig für die Entscheidung über Ihren Aufnahmeantrag. Diese Daten dienen ausschließlich der Parteiarbeit und werden von der CDU zum Zweck parteiinterner Daten- und Textverarbeitung elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt.

 Ort, Datum, Unterschrift

Bitte per Fax an: 02 11 / 13 42 05

Von Frauen für Frauen: Unsere Erfolge

- 1949** Verankerung der Gleichberechtigung von Mann und Frau im Grundgesetz (GG)
- 1952** Mutterschutzgesetz
- 1986** Einführung von Erziehungsgeld, Erziehungsurlaub und Berücksichtigung von Kindererziehungszeiten i. d. Rente
- 1990** Verabschiedung des neuen Kinder- und Jugendhilfegesetzes
- 1994** Ergänzung Artikel 3 GG: Der Staat wird verpflichtet, die Gleichberechtigung durchzusetzen und Nachteile zu beseitigen; zweites Gleichberechtigungsgesetz
- 1996** Einführung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab 3 Jahren
- 1997** Vergewaltigung in der Ehe wird unter Strafe gestellt
- 2001** Abschaffung der Witwenrente wird verhindert
- 2003** Initiative zur Bestrafung von Freiern von Zwangsprostituierten
- 2004** Konzeption für eine Familienkasse
- 2005** Angela Merkel wird die erste Bundeskanzlerin Deutschlands
- 2006** Bessere steuerliche Berücksichtigung von Kinderbetreuungskosten
- 2007** Gesetz zur Einführung Elterngeld und Elternzeit
- 2008** Familienleistungsgesetz
- 2005 - 2010** **NRW wird zum Bildungsland**

Politik braucht Frauen - wir brauchen Sie

Sind Sie auch der Meinung,

- dass mehr Frauen in der Politik auch mehr Demokratie bedeutet?
- dass die politische Bildungsarbeit intensiviert und Hindernisse für Frauen abgebaut werden müssen?
- dass der politische Sachverstand von Frauen, ihre speziellen Lebenserfahrungen und Sichtweisen stärker vertreten werden müssen?
- dass die aktive Beteiligung von Frauen am politischen und gesellschaftlichen Leben weiter gefördert werden muss?
- dass Politik Frauen braucht?

Dann machen Sie mit!

**DAS MACHEN WIR
FÜR SIE**

Wir greifen aktuelle Themen aus Bund und Land auf und informieren Sie

Wir bieten Anregungen und Gespräche für die Zukunft von und mit Frauen

Wir liefern Informationen, Veranstaltungen und Seminare mit Fach-Referenten/-innen zu aktuellen Themen



**FRAU MACHT
POLITIK**